

Bericht über Klassische Schweinepest bei Hausschweinen in Nordrhein-Westfalen

(Stand: 10.05.2006)

Aktuelle Lage

Im Sperrbezirk um den Seuchenbetrieb NW-BOR-02 laufen die Tötungsmaßnahmen planmäßig. Von den im Sperrbezirk liegenden Betrieben sind 12 Bestände getötet, klinisch untersucht und beprobt (1371 Proben) worden. Die Untersuchungen der entnommenen Blutproben laufen derzeit.

Das Sperr- und Beobachtungsgebiet zu NW-BOR-03 ist aus der Anlage 1 ersichtlich. Im Sperrgebiet NW-BOR-03 liegen ca. 50 Betriebe mit ca. 17.161 Schweinen und im Beobachtungsgebiet 436 Betriebe mit 237.575 Schweinen.

gez.

Dr. Friedhelm Jaeger

Anlage 1: Sperrbezirke BOR-1 und BOR-2 (ein gemeinsames Sperrbezirk) und BOR-3 sowie das Beobachtungsgebiet

